

Jede Woche neu **VEREINSBLATT**

Noch 20 Wochen

Rückblick**VEREINSBLATT**

Zukunft ohne die Mark

Jede Woche Rückblick auf ein Jahr Vereinsblatt – Heute 1997

ZEVEN. In diesem Jahr feiert das Vereinsblatt sein 40-jähriges Jubiläum. Am 26. Oktober 1977 erschien das erste Exemplar der Zeitung, die sich als Mitteilungsblatt für Vereine, Organisationen und Verbände ankündigte und bis heute in den Samtgemeinden Zeven, Tarmstedt, Selsingen und Sittensen einmal in der Woche kostenlos verteilt wird. Im Laufe der Jahre hat sich nicht nur das Vereinsblatt verändert, wie unser wöchentlicher Rückblick zeigt.

Mit der Überschrift „Der Euro kommt“ stimmte die Volksbank Heeslingen auf den bevorstehenden Währungswechsel ein. Ab dem 1.

Januar 1999 wurde aus der Deutschen Mark der Euro. Die Meinungen dazu gingen bekanntlich weit auseinander.

Kein Physik

Schon bevor die Pisa-Studie die Leistungen der deutschen Schüler genau unter die Lupe nahm, vermeldete das Vereinsblatt, dass immer weniger Gymnasiasten die Leistungsfächer Physik und Chemie belegen. Die Fachleute sahen die Innovations- und Exportfähigkeit des Landes langfristig gefährdet. Da hat sich scheinbar nicht viel geändert. „Naturwissenschaften sind für deutsche

Was war los vor 20 Jahren in der Region? Wir erinnern daran.

Schüler ein eher lästiges Fach“, schrieb auch knapp 20 Jahre später die „Welt“.

Zevener Geburten

Kinderkriegen in Zeven? 1997 war das noch möglich. Im Martin-Luther-Krankenhaus macht das sogar Spaß, hieß es im Vereinsblatt im April. Ganz neu renoviert stellte sich die Gynäkologie der Öffentlichkeit vor. Nur wenige Jahre später war es

mit dieser Abteilung in Zeven vorbei.

Als Vorläufer des VW-Treffens, das kürzlich wieder in Zeven stattfand, kann wohl ohne Weiteres das Käfer-Treffen bezeichnet werden, das im Juni 1997 bereits zum vierten Mal in Zeven stattfand.

Wohnen in Heeslingen

„Heeslingen muss attraktiv für junge Leute bleiben“, hieß es auf den Sonderseiten zur Heeslinger Weihnachtsverlosung. Wie die gerade abgeschlossene Heeslinger Potentialgebietsaktion gezeigt hat, ist das Vorhaben gelungen. (HE)

Fotografischer Rückblick



Redaktionsassistentin Marlies Wagenlöhner übte am Boden für ihren Fallschirmsprung.



Heute eher mit dem Schweißgerät vertraut, gewann „Heimwerkerking“ Fynn Kliemann (Mitte) 1997 mit dem Bogen bei den Bezirksmeisterschaften der Schützen.



Die Freunde historischer Fahrräder waren im September in der Zevener Region unterwegs.